

Projektleiter/-in Innovative Geodatenerfassung und Digitalisierung (m/w/d)

📍 04109 Leipzig, Burgplatz 1

👤 Ingenieur

👤 IT

🕒 Vollzeit

📅 Publizierung bis: 27.07.2026



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Amt für Geoinformation und Bodenordnung eine/-n Projektleiter/-in Innovative Geodatenerfassung und Digitalisierung (m/w/d).

Die Abteilung Vertragsmanagement und Geodatenerfassung im **Amt für Geoinformation und Bodenordnung** umfasst derzeit 19 Mitarbeiter/-innen in drei Sachgebieten und fungiert als zentraler Dienstleister für sämtliche Ämter der Stadtverwaltung. Zu ihren Aufgaben zählen die Beschaffung und Umsetzung von Vermessungsleistungen, Fragestellungen zum geodätischen Raum- und Höhenbezug sowie die Erfassung, Aktualisierung und Bereitstellung von Geobasisdaten.

In den vergangenen Jahren hat im Bereich der Geodatenerfassung ein deutlicher technologischer Wandel stattgefunden: weg von klassischen Vermessungsinstrumenten hin zu modernen Massendatenerfassungssystemen. In diesem Zusammenhang wurden in der Abteilung unter anderem ein terrestrischer Laserscanner sowie eine Drohne zur Erhebung

von Massendaten beschafft. Darüber hinaus werden auch Daten aus Luftbildbefliegungen und der Straßenbefahrung (Mobile Mapping) ausgewertet.

Die Verarbeitung und Analyse dieser umfangreichen Datensätze stellt besondere Anforderungen an Arbeitsorganisation und fachliche Qualifikation der Mitarbeiter/-innen. Der Stelleninhaber soll sich zukünftig im Rahmen von Projekten mit diesen neuen Verfahren (Erfassung von Massendaten, Digitalisierung) sowie auch der Weiterentwicklung der digitalen Stadtgrundkarte (DSGKL1000) befassen und dabei auch Führungsaufgaben in temporären Projektteams übernehmen.

Das erwartet Sie

- fachliche Leitung von Vermessungs- und Digitalisierungsprojekten
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Abteilung aus vermessungs- und geoinformationstechnischer Sicht
- Identifizierung von Optimierungspotentialen zur Geodatenerfassung und Fortführung
- Entwicklung neuer Lösungen, insbesondere im Zusammenhang mit Massendatenerfassung und -verarbeitung bei der Einführung neuer und Weiterentwicklung von bestehenden Messverfahren, zum Beispiel Vermessungen mit Drohnen, Terrestrisches Laserscanning sowie Nahbereichsphotogrammetrie
- Weiterentwicklung der Fortführung der Digitalen Stadtgrundkarte einschließlich der Qualitätssicherung, insbesondere unter Berücksichtigung der Umstellung von 2D- auf die 3D-Führung der Geobasisdaten
- Steuerung und Entwicklung neuer Methoden zur Weiterverarbeitung von Punktwolken und Bilddaten (Orthophotos, Gelände- und 3D-Modellen)
- Prozessierung von Mobile Mapping Daten (zum Beispiel aus 3D Straßen-, Gewässer- sowie Gleisbefahrungen)
- Bearbeitung von Fragen des Geodätischen Raumbezugs im Zusammenhang mit komplexen Planungs- und Infrastrukturprojekten
- Mitwirkung bei der Erarbeitung fachlicher Zielsetzungen und Richtlinien

- Mitwirkung bei Projekten zur Entwicklung neuer Verfahren, zum Beispiel zur Unterstützung von Building Information Modeling (BIM) sowie bei der Weiterentwicklung der Geodateninfrastruktur/ Urbanen Datenplattform
- Entwicklung von Lösungsansätzen bei der Umsetzung von Projekten in den Bereichen Data-Science, KI (Künstliche Intelligenz), Change Detection (fernerkundliche Veränderungsdetektion), Machine Learning (Maschinelles Lernen), Augmented Reality (Erweiterte Realität), Big-Data

Das bringen Sie mit

- Hochschulabschluss in der Fachrichtung Vermessungstechnik, Geomatik, Kartografie oder in einer vergleichbaren Fachrichtung
- dreijährige praktische Erfahrung im Umfeld des Geoinformations- und Vermessungswesens
- Erfahrung sowie Kenntnisse in der Projektleitung von Vorteil
- Bereitschaft zur Mitwirkung bei der Planung und Umsetzung von Veränderungs- und Digitalisierungsprozessen
- anwendungsbereite Kenntnisse in ArcGIS Pro, FME, TBC und Datenbanksystemen sowie gute Englischkenntnisse
- Programmierkenntnisse in Python von Vorteil
- Fähigkeit zu analytischem und lösungsorientiertem Denken
- Fähigkeit, selbstständig Ideen und Optimierungspotenziale zu identifizieren und aktiv voranzutreiben
- hohe Flexibilität und Freude an der Bearbeitung vielfältiger sowie interdisziplinärer Aufgabenstellungen
- ausgeprägte Kommunikationsstärke und Fähigkeit, unterschiedliche fachliche Perspektiven zu verstehen, Mitarbeiter/-innen einzubinden und Veränderungsprozesse konstruktiv zu begleiten

Das bieten wir

- eine unbefristete Stelle in Vollzeit (entspricht 39 Stunden für Tarifbeschäftigte) oder Teilzeit
- ein jährliches Einstiegsgehalt zwischen 56.741 Euro und 68.869 Euro brutto entsprechend der Bewertung nach Entgeltgruppe 12 TVöD (Werte entsprechen einer Ausübung der Stelle in Vollzeit einschließlich der Jahressonderzahlung)
- eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- flexible Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit, tageweise im Homeoffice zu arbeiten
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten sowie zusätzlich drei Tage Bildungsförderung im Kalenderjahr
- ein bezuschusstes Job-Ticket der Leipziger Verkehrsbetriebe sowie die Möglichkeit des JobRad-Leasings
- Mental Health Maßnahmen im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung
- eine individuelle, auf Ihre Kompetenzen abgestimmte Einarbeitung

Hinweise zu Ihrer Bewerbung

Wir wertschätzen Vielfalt und möchten, dass sich die Stadtgesellschaft auch in unserer Belegschaft widerspiegelt. Wir begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/ Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber/-innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie, dass wir unsere Stellen nur nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besetzen dürfen. Wir können Sie daher im weiteren Verfahren nur dann berücksichtigen, wenn Sie uns Nachweise hierüber vorlegen.

Unsere Arbeit ist geprägt von einem respektvollen, verantwortungsbewussten und ergebnisorientierten Handeln – im Einklang mit unseren Leitlinien für Führung und Zusammenarbeit. Gesellschaftlich relevante Aufgaben, wie etwa Familien- oder Pflegeverantwortung oder ein Ehrenamt, werden als Erfahrung berücksichtigt, sofern sie für die konkrete Aufgabe relevant sind: <https://www.leipzig.de/leitlinien-fuehrung-zusammenarbeit/>

Wir freuen uns auf **Ihre Bewerbung** mit:

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischem Lebenslauf
- Nachweis über die erforderliche berufliche Qualifikation; gegebenenfalls beglaubigte Übersetzungen der Abschlusszeugnisse, sofern sie nicht auf Deutsch oder Englisch ausgestellt sind
- gegebenenfalls die Aufenthalts- sowie Arbeitserlaubnis
- gegebenenfalls eine Zeugnisbewertung oder bei reglementierten Berufen eine Anerkennung des Abschlusses
- Kopien von qualifizierten Dienst-/ Arbeitszeugnissen/ Beurteilungen/ Referenzschreiben

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Stellenbesetzungsverfahren und geben Sie bei Ihrer Bewerbung die **Stellenausschreibungsnummer 2072** an.

Fragen zu den Arbeitsinhalten beantwortet Ihnen gern Gerd Schrörs, Abteilungsleiter Vertragsmanagement und Geodatenerfassung, unter der Telefonnummer 0341 123-5021. Für Fragen zum Auswahlverfahren und zu den allgemeinen Rahmenbedingungen steht Ihnen Sarah Götze-Weber, Recruiterin, unter der Telefonnummer 0341 123-2787, zur Verfügung.

Ausschreibungsschluss ist der **27. Juli 2026**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Sarah Götze-Weber
Recruiterin
0341 123-2787